

Zehn Jahre Arbeit

Doha. Europameisterin Gesa Felicitas Krause hat bei der Leichtathletik-WM in Doha erneut Bronze über 3.000 Meter Hindernis gewonnen. Sie lief in der deutschen Rekordzeit von 9:03,30 Minuten hinter der neuen Weltmeisterin und Weltrekordlerin Beatrice Chepkoech aus Kenia (8:57,84) und Titelverteidigerin Emma Coburn aus den USA (9:02,35) ins Ziel und holte die erste Medaille für das deutsche Team in Katar. »Das war nicht die Arbeit von einem Jahr, sondern von zehn Jahren«, sagte Krauses Trainer Wolfgang Heinig im *ZDF*. Krause hatte bereits vor vier Jahren in Beijing überraschend Bronze gewonnen. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/364056.leichtathletik-wm-zehn-jahre-arbeit.html>